



Statuten des USA-Stipendiums

(Verabschiedet auf Beschluss des Geschäftsführenden Vorstands in der Sitzung vom 25.06.2021, mit Änderung durch Beschluss des GV vom 23.10.2022)

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und zur Vertiefung der Kooperation mit namhaften orthopädischen Zentren in den USA schreibt die DGOOC ein USA-Reisestipendium aus. Hierdurch erhalten jährlich drei Stipendiaten/Stipendiatinnen die Möglichkeit, einen vierwöchigen Forschungsaufenthalt an einer amerikanischen Eliteeinrichtung zu absolvieren. Vorgesehen hierfür sind das **Hospital for Special Surgery** in New York, die **Harvard Medical School** in Boston sowie die **Mayo Clinic** in Rochester. Die Auswahl der Einrichtungen erfolgt durch die Fachgesellschaft. Die Bewerber/Bewerberinnen repräsentieren unsere Fachgesellschaft, müssen die englische Sprache beherrschen und sollten klinisch und wissenschaftlich besonders engagiert sein. Sie sollten bei der Bewerbung eine Zielvorstellung/einen Schwerpunkt für ihre Hospitation formulieren.

Bewerber können sich promovierte Assistenzärzte/Assistenzärztinnen in den letzten zwei Jahren ihrer Ausbildung zum Facharzt/Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie bzw. in den ersten zwei Jahren nach Erreichen der Facharztstufe. Das 35. Lebensjahr sollte nicht wesentlich überschritten sein. Es sollte sich nur ein Kandidat/eine Kandidatin aus einer akademischen Einrichtung oder Klinik bewerben.

Das Stipendium wird mit **6.000 Euro** pro Person unterstützt.

Die Bewerbungsunterlagen sind **bis zum 31.01. des ausgeschriebenen Jahres** bei der Geschäftsstelle der DGOOC, ausschließlich per E-Mail, an preise@dgou.de einzureichen.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Anschreiben des Antragstellers/der Antragstellerin
- Lebenslauf, inkl. Passfoto
- Empfehlungsschreiben des Klinikdirektors/der Klinikdirektorin
- Publikationsliste
- Wissenschaftliche Vorträge und Poster
- Klinische Interessen und Schwerpunkte
- Datenschutzformular (siehe Website)

Die Auswahlkommission des USA-Stipendiums setzt sich aus fünf Mitgliedern zusammen:

- Prof. Dr. D. C. Wirtz, Bonn (Schwerpunkt Harvard Medical School Boston)
- Prof. Dr. C. Perka, Berlin (Schwerpunkt Mayo Clinic Rochester und Hospital for Special Surgery New York)
- Prof. Dr. G. Matziolis, Eisenberg
- Der Präsident der DGOOC
- Prof. Dr. Tobias Renkawitz

Prof. Wirtz berichtet über die Auswahl der Bewerber an die Stipendienkommission der DGOOC sowie an den Geschäftsführenden Vorstand der DGOOC.

Die Reisestipendiaten/Reisestipendiatinnen müssen spätestens zwei Monate nach Rückkehr einen Bericht über ihren Aufenthalt an die Geschäftsstelle der DGOOC übermitteln. Dieser Bericht soll zur Veröffentlichung in der Mitgliederzeitschrift „Orthopädie und Unfallchirurgie – Mitteilungen und Nachrichten“ geeignet sein.